

Lübecker Orgelsommer 2022

präsentiert von  4 VIERTEL



Dom zu Lübeck
Sonntag, 17. Juli 2022, 16.00 Uhr
Dom- und Gewandhausorganist
Michael Schönheit (Merseburg/Leipzig)

PROGRAMM

Johann Kuhnau (1880-1722)

im Gedenken an seinen 300. Todestag am 5.6.2022

„Der Streit zwischen David und Goliath“

- I. Das Pochen und Trotzen des Goliaths.
- II. Das Zittern der Israeliten und ihr Gebet zu Gott bey dem Anblicke dieses abscheulichen Feindes.
- III. Die Herzhaftigkeit Davids, dessen Begierde dem Riesen den stolzen Muth zu brechen, und das kindliche Vertrauen auf Gottes Hülffe.
- IV. Die zwischen David und Goliath gewechselte Streit-Worte, und den Streit selbst, darbey dem Goliath der Stein in die Stirne geschleudert und er dadurch gefället, und gar getödtet wird.
- V. Die Flucht der Philister, ingleichen wie ihnen die Israeliten nachjagen und sie mit dem Schwerte erwürgen.
- VI. Das Frohlocken der Israeliten über diesem Siege.
- VII. Das über dem Lobe Davids von denen Weibern Chorweise musicirte Concert.
- VIII. Und endlich die allgemeine in lauter Tantzen und Springen sich aeusernde Freude.

Daniel Magnus Gronau (um 1685-1747)

im Gedenken an seinen 275. Todestag am 2.2.2022

„Ein fäste Burg ist unser Gott“

Chorale in Contrapunto doppio

Var. Prima à 2 Claviature coppedate, e senza Pedale

Var. Seconda à 2 Claviature con Pedale

Var. Terza à Pedale Solo

Var. Quarta Cantus firmus in Pedale

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)

im Gedenken an seinen 175. Todestag am 4.11. 2022

Sonate op. 65, Nr.6 d – Moll

Choral mit Variationen – Fuga – Finale

César Franck (1822-1890)

im Gedenken an seinen 200. Geburtstag am 10.12. 2022

Choral III a-Moll

Sonntagsmusiken

Eintritt 10 €

**Kinder, Schüler, Studenten und Schwerbehinderte
haben freien Eintritt zu allen Konzerten**



Michael Schönheit, geboren in Saalfeld, erhielt seine erste musikalische Ausbildung bei seinem Vater Walter Schönheit und war Mitglied der Thüringer Sängerknaben. Von 1978 - 1985 studierte er Dirigieren, Klavier und Orgel an der Hochschule für Musik „Felix Mendelssohn Bartholdy“. 1984 wurde er Preisträger des Internationalen Johann-Sebastian-Bach-Wettbewerbs in Leipzig. Von 1985 bis 1991 war er als Organist und Kantor in Saalfeld tätig. 1986 wurde er zum Gewandhausorganisten berufen. Hier umfasst sein Wirkungsbereich die Gestaltung der Gewandhaus-Orgelkonzerte, thematischer Zyklen, die Mitwirkung in den Gewandhaus-Kammermusiken sowie Auftritte als Solist mit dem Gewandhausorchester.

Seit 1994 ist Michael Schönheit künstlerischer Leiter der Merseburger Orgeltage, die sich zu einem der führenden Orgelfestivals in Deutschland entwickelt haben. Seit 1996 ist Schönheit zudem Domorganist in Merseburg.

Im Jahre 1998 gründete er das Ensemble Merseburger Hofmusik, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Musik vom 17. bis zum 19. Jahrhundert auf Instrumenten historischer Mensur zu spielen.

Von 1998 bis 2005 leitete Michael Schönheit den Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Chor Hamburg.

Michael Schönheit ist darüber hinaus ein gefragter Gastorganist. Seine Konzerttätigkeit erstreckt sich über die europäischen Länder hinaus bis in die USA und nach Japan.

Auf zahlreichen Festivals ist Michael Schönheit regelmäßig zu Gast. Am 9. April 2019 gastierte er erstmals in Notre-Dame de Paris. Im August desselben Jahres debütierte er bei den Proms der BBC mit einem Bachprogramm in der Royal Albert Hall, London.

Als Solist gastierte er neben dem Gewandhausorchester bei so renommierten Orchestern wie der Sächsischen Staatskapelle Dresden, den Münchner Philharmonikern, dem Konzerthausorchester Berlin, der Dresdner Philharmonie, dem Orchestra dell' Accademia Nazionale di Santa Cecilia Rom, dem New York Philharmonic Orchestra, dem DR SymfoniOrkestret (DRSO) Kopenhagen u.v.a. Bei zahlreichen internationalen Wettbewerben ist er als Jurymitglied tätig.

Neben seiner Tätigkeit als Organist und Ensembleleiter widmet sich Schönheit seit vielen Jahren dem historischen Hammerklavier. Er spielt einen historischen Hammerflügel der Firma John Broadwood aus dem Jahre 1805 und einen Hammerflügel von Franz Bayer Wien aus der Zeit um 1825.

Rundfunk-, Fernseh- und CD-Produktionen ergänzen sein vielseitiges künstlerisches Wirken.

Für seine Verdienste um die Restaurierung der Merseburger Domorgel und die Entwicklung der Merseburger Orgeltage zu einem Festival von hohem Rang wurde Michael Schönheit im Jahre 2015 mit dem Verdienstorden des Landes Sachsen-Anhalt ausgezeichnet.